

Wabern: Kolma-Gebäude wird für den Fuss- und Veloweg angepasst

23.06.2025 – Eine Engstelle zwischen dem sogenannten Kolma-Gebäude und der Bahntrasse verhinderte in Wabern bislang eine direkte Führung des Fuss- und Velowegs entlang der Gleise. Nun haben sich die Gemeinde Köniz und die Eigentümer des Gebäudes auf eine unkonventionelle Lösung geeignet: Statt der Wegführung wird das Gebäude angepasst. Die Hausecke wird teilweise zurückgebaut und die neu entstandene Öffnung für den Fuss- und Veloweg genutzt.

In den vergangenen Jahren konnte ein Grossteil des Fuss- und Velowegs Wabern-Kehrsatz entlang der S-Bahn realisiert werden. Die beiden Abschnitte Bahnhof Wabern - Rotes Kreuz und Grünaustrasse - Bächtelenpark sind in Betrieb. Noch nicht realisiert wurde das verbindende Mittelstück zwischen dem Rotes Kreuz-Gebäude und der Grünaustrasse. In diesem Abschnitt suchten die Fachleute nach einer geeigneten und realisierbaren Linienführung.

Eine direkte Wegführung entlang des Bahntrasses stellt die eindeutig beste Linienführung dar, trotz der im Weg stehenden Ecke des Kolma-Gebäudes. Die Eigentümer des Gebäudes haben nun Hand geboten für eine Vereinbarung, welche die direkte Linienführung ermöglicht: Die im Weg stehende Ecke des Gebäudes wird auf Höhe Erdgeschoss teilweise zurückgebaut und die Aussenwand des Gebäudes vom Bahntrasse weg zurückversetzt. Der Fuss- und Veloweg führt künftig durch die neu entstandene Öffnung.

Die Gemeinde Köniz entschädigt die Eigentümerschaft des Kolma-Gebäudes für den entstehenden Minderwert am Gebäude. Sie übernimmt die Realisierungskosten und ermöglicht der Eigentümerschaft mit einer Anpassung der Überbauungsordnung zusätzliche Möglichkeiten für eine künftige Nutzung. Konkret soll eines der beiden betroffenen Grundstücke neu der gemischten Zone Arbeiten/Wohnen zugeteilt werden. Die Gemeinde Köniz erhält ihrerseits auf beiden Grundstücken ein öffentliches Fuss- und Radwegrecht. Geplant ist, alle Vorbereitungs- und Bewilligungsarbeiten bis Ende 2027 abzuschliessen. Damit kann der Wegabschnitt voraussichtlich im Jahr 2028 realisiert und im Jahr 2029 in Betrieb genommen werden.

Auskunftsperson

Christian Burren, Gemeinderat, Vorsteher Direktion Planung und Verkehr, T [078 892 94 82](tel:0788929482)

Verwaltung: Abteilung Verkehr und Unterhalt, T [031 970 95 56](tel:0319709556), verkehr@koeniz.ch